



■ WP

Wahl - Pflichtfach 2021



Informationen zu den Wahlpflichtfächern

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

diese Broschüre informiert über die Wahlpflichtfächer an unserer Schule.

Mit der Wahl eines bestimmten Faches wird ab dem 7. Jahrgang ein Schwerpunkt nach Interesse und Können ihres Kindes gesetzt werden.

Entsprechend den individuellen Neigungen und Begabungen kann jede Schülerin, jeder Schüler zwischen den Bereichen Arbeitslehre, Darstellen und Gestalten, Französisch, Medientechnik und Gestaltung und Naturwissenschaften wählen.

Für jede(n) ist damit – unterstützt durch die Beratung der Klassenlehrer/innen – eine ganz besondere Schwerpunktsetzung möglich.

Die Bezeichnung „Wahlpflichtbereich“ zeigt jedoch auch die Verpflichtung zur Wahl an. Für eines der in diesem Heft vorgestellten Fachbereiche müssen Sie und Ihr Kind sich entscheiden. Die Wahl sollte gut überlegt sein.

Wir werden Sie in diesem Wahlprozess unterstützen, indem wir aus unseren Beobachtungen heraus eine Empfehlung aussprechen werden und mit Ihnen zusammen beraten, welche Möglichkeiten bestehen und sich für ihr Kind besonders eignen.

Die Bedeutung des gewählten Faches erkennen Sie daran, dass mindestens zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr geschrieben werden. Die im WP- Fach erreichte Zensur spielt eine besondere Rolle für den Schulabschluss.

Wichtig bei der Wahl ist,

- dass das Interesse an dem gewählten Fach größer sein sollte als an den anderen angebotenen Fächern,
- dass die Leistungen in ähnlichen und vorbereitenden Fächern für die Wahl sprechen,
- dass eine zweite Fremdsprache auch noch ab Klasse 8 (Latein) oder im Jahrgang 11 (Spanisch) gewählt werden kann.

Zur Erleichterung der Wahl

- dienen die Informationen in dieser Broschüre,
- werden Sie von uns eine Empfehlung erhalten,
- sollten Sie den Kontakt zu den Klassenlehrern für eine Beratung nutzen.

Darüber hinaus stehen während des gesamten Wahlprozesses Herr Scholl als Abteilungsleiter und Frau Gürtler als Beratungslehrerin zur Verfügung.



B. Kubanek-Meis
Schulleiterin



A. Scholl
Abteilungsleiter

WP – Arbeitslehre

Im Wahlpflichtfach Arbeitslehre triffst du auf ein Unterrichtsangebot, in dessen Mittelpunkt die Arbeit steht. Durch diesen Lernbereich soll dir ein grundlegendes Verständnis von Haushalt und Technik im Zusammenhang von Arbeit und Beruf vermittelt werden. Es geht darum, die durch Arbeit geprägte Lebenswelt zu erfahren, zu durchschauen und mit zu verändern.

Es gibt viele gute Gründe das Fach Arbeitslehre zu wählen:

- Jugendliche sind schon in eurem Alter wichtige Teilnehmer und Partner im Wirtschaftsprozess. Als Konsumenten seid ihr für die Wirtschaft eine besonders interessante Gruppe. Deshalb ist es wichtig eure Rechte und Pflichten als Verbraucher kennen zu lernen.
- Alle Erwachsenen und Jugendlichen müssen in ihrem privaten Haushalt wirtschaftliche und technische Entscheidungen treffen. Auf diese Aufgaben könnt ihr euch vorbereiten, um Fehlentscheidungen zu vermeiden.
- Die Arbeitswelt ist einem schnellen und ständigen Wandel unterworfen. Nur wenige Menschen werden im Alter noch den Beruf ausüben, den sie in der Jugend gelernt haben, oder aber die Anforderungen und Bedingungen dieser Arbeit werden sich verändern. Darauf solltet ihr euch einstellen und Alternativen kennen lernen.
- Arbeit, Konsum, der Verbrauch von Energien und der verschwenderische Umgang mit wertvollen Rohstoffen können die Umwelt zerstören und auf Dauer deine und unsere Lebensbedingungen erschweren. Wenn ihr Ursachen und Wirkungen kennt, könnt ihr mithelfen zu verändern.
- Es wird nicht immer genug bezahlte Arbeit für alle da sein. Die Familie wird wieder eine andere Bedeutung bekommen. Die soziale Sicherheit durch den Staat wird weiter abgebaut werden, deshalb ist es wichtig mit Eigeninitiativen gemeinsam neue Lösungswege zu finden.

Diese und noch viele andere Veränderungen im Wirtschafts- und Arbeitsleben zu erkennen und sich auf die Zeit nach der Schule vorzubereiten, ist ein wichtiges Ziel des Faches Arbeitslehre. Im Mittelpunkt des Unterrichts wird immer die Arbeit stehen. Du wirst z.B. Arbeitsprozesse beobachten, vergleichen, über Verbesserungen nachdenken, um dann eigene Ideen zu planen und auszuprobieren. Dabei wird dein eigenes praktisches Arbeiten in ganz unterschiedlichen Bereichen der Schwerpunkt des Unterrichts sein.

Themen und Arbeitsbereiche

Hier siehst du in der Darstellung einige Themen, die im Arbeitslehreunterricht praktisch erarbeitet werden können. Dies geschieht entweder im Technikraum oder in der Lehrküche der Schule oder aber auch außerhalb von Schule z.B. in einer Lehrwerkstatt oder in Geschäften, bei Beratungsstellen usw.



Organisation

Das Fach Arbeitslehre wird wie die anderen Wahlpflichtfächer von Klasse 7 bis Klasse 10 unterrichtet. Dazu werden in der Regel zwei parallele Gruppen gebildet.

Die Arbeitsbereiche werden in den 4 Schuljahren wechseln. Wie viele Bereiche du genauer kennen lernst und welche Projekte durchgeführt werden, richtet sich nach der Fachlehrerbesetzung, den Raumnutzungsmöglichkeiten, aber auch nach den Ideen und Vorstellungen, die die jeweilige Gruppe einbringt.

Im siebten oder im achten Schuljahr wird ein Jahr Hauswirtschaft unterrichtet.

In manchen Unterrichtseinheiten entstehen Materialkosten, die aber in der Regel einen Betrag von 10 Euro pro Schuljahr nicht überschreiten.

Leistungsbewertung

Pro Halbjahr werden 2 Kursarbeiten durchgeführt, die durchaus auch z.B. als praktische oder handwerkliche Aufgabe formuliert sein können. Neben der Bewertung dieser Arbeiten werden die mündlichen und praktischen Leistungen bewertet. Ein Schwerpunkt des Faches liegt darin, besondere Qualifikationen für die Arbeitswelt zu vermitteln. Deshalb fließen auch andere Leistungen in die Bewertung ein wie z.B.:

- Wie groß ist deine Bereitschaft und dein Engagement, Arbeitsaufträge gemeinsam im Team zu erfüllen?
- Welche Ideen und Lösungen entwickelst du bei auftretenden Schwierigkeiten; lernst du es durchzuhalten und nicht aufzugeben?
- Achtest du bei selbst erstellten Produkten auf Maßgenauigkeit, Sauberkeit der Ausführung und die Funktionsfähigkeit?
- Gelingt es dir nach einer entsprechenden Einführung Werkzeuge, Maschinen oder Geräte einschließlich der Softwaretools beim Umgang mit Computern sachgerecht zu nutzen?
- Bist du bereit Referate und Protokolle zu schreiben und vorzutragen oder Projektdokumentationen in Form von Ausstellungswänden, Video- oder Fotodokumentationen einschließlich ihrer Kommentierung zu erstellen?
- Kannst du mit deiner Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit sowie deinem Verhalten in der Gruppe zu einem angenehmen Arbeitsklima beitragen?
- Gelingt dir verantwortungsvolles Handeln z.B. Einhalten und Beachten der Sicherheitsvorschriften?

Wenn du also Spaß daran hast mit anderen zusammen zu arbeiten, deine Hände gern als ein unentbehrliches Werkzeug benutzt, unterschiedliche Werkstoffe bearbeiten und dich auf alte und neue Techniken einlassen magst, dann bist du mit der Wahl des Faches Arbeitslehre gut beraten.

WP - Darstellen und Gestalten



Im Lernbereich *Darstellen und Gestalten* beschäftigen wir uns ausführlich mit den unterschiedlichen Möglichkeiten von Wort-, Bild-, Musik- und Körpersprache. In unserer Arbeit werden wir das Zusammenspiel dieser sehr verschiedenen Bereiche wahrnehmen, erleben und handelnd umsetzen. Viele dieser Ausdrucksmöglichkeiten kennst du schon aus den Fächern Deutsch, Musik, Kunst und Sport.

Künstler und Künstlerinnen haben unsere Welt mitgestaltet, in dem sie mit Bildern, Figuren, Musik, Filmen, Tänzen, Büchern und Architektur besondere Akzente der Kultur setzen. Im täglichen Leben sind wir von einer Medien- und Konsumwelt umgeben. Einerseits können wir uns der Flut von Bildern, Worten und Musik kaum entziehen, andererseits aber genießen wir auch gern und bewusst Filme im Kino, Aufführungen im Theater, Konzerte oder Besuche im Museum, um Bilder zu betrachten.

Das Fach *Darstellen und Gestalten* ermöglicht es, an kulturellen Ereignissen selbst mitzuwirken. Der Unterricht bietet dazu viele Gelegenheiten deine eigenen schöpferischen Kräfte auszuprobieren und zu entwickeln. Dazu beobachten wir Alltagssituationen, hören auf die Geräusche, die uns täglich umgeben, setzen uns mit den permanenten Einflüssen auf unser Leben durch Mitmenschen, aktuelle Geschehnisse oder Medien auseinander, schaffen Kunstfiguren und Bühnenbilder, schreiben Texte und Gedichte, erstellen Collagen und Fotos oder eigene kleine Videos. Oft entstehen dann im Zusammenhang Bühnenpräsentationen, zu denen wir Publikum einladen. Damit solche Veranstaltungen gelingen, ist es auch wichtig die Organisation, Planung und Durchführung von Präsentationen zu lernen.

Was erwartet dich?

Wenn du dieses Fach wählen willst, musst du Interesse und Lust haben

- dich mit Arbeiten von Künstlern zu beschäftigen,
- dich mit der Alltagswelt auseinanderzusetzen,
- dich zu bewegen und in fremde Rollen zu schlüpfen,
- über Bilder, Gedichte, Musik, Filme und Schauspiele nachzudenken und zu sprechen,
- mit Farben, Tönen, Sprache und Bewegung zu arbeiten, um deine Ideen umzusetzen,

- mit verschiedenen Techniken und Materialien zu arbeiten,
- mit offenen Augen durch die Welt zu gehen.

Das Fach heißt *Darstellen und Gestalten*. Deshalb solltest du dich auch darauf einlassen, dich und die Ergebnisse deiner Arbeit in angemessener Form zu präsentieren.

Neben Motivation und Toleranz erwarten wir von dir vor allem Leistungsbereitschaft, Durchhaltevermögen, Zuverlässigkeit und Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Gruppe. Das Fach *Darstellen und Gestalten* wird neben fachlichen Qualifikationen auch solche Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit, Kreativität und soziales Handeln fördern. Dies wird dir sowohl den Einstieg ins Berufsleben als auch den Übergang in die Sekundarstufe II erleichtern. Wenn du die Fachoberschulreife oder das Abitur machen möchtest, bietet dir das Fach *Darstellen und Gestalten* eine gute Grundlage für die Fächer Deutsch und Kunst oder für eine andere gestalterische Ausbildung in Schule und Beruf.

Leistungsbewertung

Pro Halbjahr werden 2 Kursarbeiten durchgeführt, die oft auch in Form einer Präsentation oder einer gestalterischen Aufgabe formuliert sind. Neben der Bewertung dieser Arbeiten werden die Mitarbeit, die Prozessentwicklungen sowie praktische Arbeiten und Aufgaben im Sinne der sonstigen Mitarbeit bewertet. Besuche und die Reflexion von Kulturveranstaltungen gehören auch zu den Aufgaben des Faches. Ein Schwerpunkt des Faches liegt darin, besondere darstellerische und gestalterische Qualifikationen zu erwerben – so ist z.B. die Nutzung eines individuell gestalteten, persönlichen DuG-Buches Pflicht.

In dem Fach werden Kosten für Materialien wie Kostüme, Masken, Eintritte und Ähnliches anfallen, so dass im Laufe eines jeden Jahres ca. 5 Euro zu entrichten sein werden. Im ersten Jahr ist darüber hinaus ein DuG-Buch anzuschaffen (ca. 2 Euro).

WP - Französisch

Was erwartet euch?

Die französische Sprache ist eine Weltsprache, ebenso wie die englische. Französisch wird von ca. 170 Millionen Menschen gesprochen. Wer diese Sprache beherrscht, kann sich in über 30 Ländern der Welt, zum Beispiel auch in Asien, Afrika und Amerika, verständigen. Nicht nur die Franzosen, sondern auch unsere Nachbarn in Belgien, Luxemburg und der Schweiz bedienen sich der französischen Sprache.

Touristen, die französisch sprechen, können sich leichter und besser in französischsprachigen Ländern zurechtfinden. Frankreich ist außerdem ein beliebtes Reiseland. Wer französisch spricht, kann in direkten Kontakt mit den Franzosen treten und somit auf direktem Wege viel Interessantes über ihr Land, über Landschaften, Städte und über ihre Lebensgewohnheiten erfahren.

Es gibt eine große Auswahl an Austausch- und Begegnungsprogrammen für Jugendliche im Rahmen der deutsch-französischen Freundschaft und gefördert von der Europäischen Union. Nicht selten werden auf diesem Wege zwischen deutschen und französischen Jugendlichen Kontakte geknüpft, die sich zu jahrelangen Freundschaften entwickeln.

Auch beruflich ist die französische Sprache wichtig. Da Frankreich ein wichtiger Handelspartner von Deutschland ist, brauchen viele deutsche Firmen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die die französische Sprache beherrschen. Französischkenntnisse erhöhen somit auch die Chance, einen interessanten und anspruchsvollen Beruf auszuüben. Oft werden zudem Bewerber bevorzugt, die neben Englisch eine zweite Fremdsprache erlernt haben. Wer seine Allgemeine Hochschulreife, das Abitur, erlangen möchte, braucht außerdem zwei Fremdsprachen.

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in der Sekundarstufe I erwerbt ihr grundlegende Kenntnisse in der französischen Sprache, damit ihr euch mündlich und schriftlich verständlich machen könnt, beispielsweise

- lernt ihr, euch im Alltag zurechtzufinden, z.B. beim Lesen eines Stadtplanes und beim Erfragen des Weges in einer fremden Stadt, beim Einkaufen, im Restaurant, beim Telefonieren;
- trainiert ihr, wie ihr euch, eure Familie, eure Freunde, eure Schule und eure Stadt vorstellen und die gleichen Informationen von euren Gesprächspartnern erfragen könnt;
- übt ihr, wie ihr euch mit französischsprachigen Jugendlichen über eure Vorlieben und Hobbys unterhalten könnt und Vieles mehr.

Wer sollte dieses Fach wählen?

Eine zweite Fremdsprache werden wohl nur diejenigen von euch wählen, denen schon die erste Fremdsprache Englisch Spaß macht. Außerdem sollten eure Leistungen in Englisch gut bis befriedigend sein.

Zudem solltet ihr Französisch nur dann wählen, wenn...

- ...ihr bereit seid, regelmäßig und intensiv Vokabeln zu lernen; das heißt auch, dass ihr manchmal Dialoge auswendig lernen müsst;
- ...ihr schriftliche Übungen – sowohl Aufgaben in der Arbeits- als auch in der Unterrichtsstunde – sorgfältig erledigt;
- ...ihr gut und gerne Englisch sprecht und ihr grundsätzlich gerne mit anderen kommuniziert;
- ...ihr gerne aktiv mündlich mitarbeitet, denn eine Sprache lernt man nur durch Sprechen.

Wie und womit arbeiten wir?

Im Französischunterricht arbeiten wir mit dem Lehrwerk „*Tous ensemble*“ des Klett-Verlages. Das Lernen wird unterstützt und vertieft durch den Einsatz von zahlreichen, zum Schulbuch passenden Medien: CDs, Folien, Fotos, Bildkarten, Auszüge aus Zeitschriften, Videos und Filme sowie Arbeits- und Trainingshefte. Ihr bekommt auch Zugang zu Klett online mit Hilfe eines Codes, der im Lehrbuch angegeben wird.

Die gesprochene Sprache steht im Mittelpunkt des Unterrichts, wobei die geschriebene Sprache nicht vernachlässigt wird.

Die vier Basiskompetenzen des Sprachenlernens Hörverstehen, Leseverstehen, Textproduktion und mündliche Kommunikation werden in einem ausgewogenen Verhältnis geübt.

Der Unterricht wird vorwiegend in französischer Sprache abgehalten, grammatische Strukturen werden in der Regel in deutscher Sprache vermittelt.

Eine erste Möglichkeit, die gelernte Sprache anzuwenden, bietet unsere Belgienexkursion im 8. Jahrgang nach Lüttich. Dieser Tagesausflug stellt für viele SchülerInnen den ersten direkten Kontakt mit einem Französisch sprechenden Land dar. Es handelt sich bei diesem Ausflug um Unterricht an einem außerschulischen Lernort, bei dem die SchülerInnen in Kleingruppen konkrete Aufgaben vor Ort erledigen. Die Buskosten belaufen sich auf € 16,- bis € 20,- pro SchülerIn.

Nach der 10. Klasse besteht für interessierte SchülerInnen die Möglichkeit, das Fach Französisch in der Oberstufe fortzuführen.

DELFL - das weltweit anerkannte Französischdiplom

Sowohl der Französischunterricht als auch Arbeitsgemeinschaften in den Sekundarstufen I und II bereiten auf das **DELFL – Diplôme d' Etudes en Langue Française** – vor, das einzige weltweit anerkannte Sprachdiplom der französischen Sprache. Die Inhalte und Kompetenzen der 4 Stufen A1 bis B2 des **DELFL Scolaire** entsprechen dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen.

Das Diplom belegt, dass die SchülerInnen über entsprechende Kenntnisse in den oben beschriebenen Kompetenzen Hör- und Leseverstehen, Textproduktion und mündliche Kommunikation verfügen. Weitere Informationen geben die jeweiligen FachlehrerInnen.

Der frühe Start in die zweite Fremdsprache

Wir berücksichtigen die entwicklungsbedingten Lernvoraussetzungen der SchülerInnen. Ihrem noch geringen Konzentrations- und Durchhaltevermögen sowie der noch begrenzten Fähigkeit zum kognitiven Erfassen stehen Fähigkeiten gegenüber, die das Erlernen einer Fremdsprache positiv beeinflussen:

Spontaneität, Imitations- und Bewegungsdrang, unmittelbares Erfassen von Regeln.

Eine behutsame Dosierung sowie eine angemessene methodische Aufbereitung des Lernstoffes verhindern Überforderung und Absinken der Lernfreude.

Für Rückfragen stehen die FachlehrerInnen Französisch natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Medientechnik und Gestaltung

Der Umgang mit elektronischen und digitalen Medien gewinnt eine immer größere Bedeutung. Medien beeinflussen unseren Alltag immer mehr und sind stets präsent. Deshalb haben wir das neue Fach Medientechnik und Gestaltung für unsere Schule eingerichtet und können es nun seit dem Schuljahr 2013 /2014 zur Wahl anbieten, um besondere Schwerpunkte auszubilden.

Im Fach Medientechnik und Gestaltung wollen wir erforschen, wie die Erstellung von verschiedensten, heute meist digitalen Medien mit unterschiedlichen Werkzeugen und Geräten funktioniert. Bild, Ton und Text können in vielen verschiedenen Kombinationen zusammen ein einzigartiges und besonderes Medienprodukt erzeugen. Die dazu notwendigen technischen Geräte und Apparaturen haben wir in der Schule zur Verfügung.

Doch eine noch so ausgeklügelte Technik allein erzeugt noch kein gutes Medienprodukt. Ganz besonders kommt es auch darauf an zu lernen, welche Regeln und Tipps durch die vielen Möglichkeiten der Anordnung und Gestaltung die Gesamtwirkung beeinflussen. Die Grundregeln in den verschiedensten Gestaltungsbereichen bilden also ebenfalls ein wichtiges Element in diesem spannenden Fach.

Und schließlich kann erst aus dem Zusammenspiel von Technik und Gestaltung etwas ganz Einzigartiges entstehen, was genau den anfänglich gewünschten Effekt beim Betrachter erzeugt!

Deshalb möchten wir euch Schülerinnen und Schüler befähigen, Sachkompetenz, Methoden- und Verfahrenskompetenz, Urteils- und Entscheidungskompetenz, Handlungskompetenz, Gestaltungskompetenz und Darstellungskompetenz zu erwerben.

Für besondere Arbeiten können Kosten entstehen, die 10,00 Euro pro Schuljahr nicht überschreiten sollen. Ein privat zur Verfügung stehender Computer mit Internetzugang ist von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig.

Wer sollte dieses Fach wählen?

Das Fach bietet dir sehr unterschiedliche Lerngelegenheiten, die in besonderer Form deine persönlichen Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten erweitern und die Fähigkeiten zu genauer Wahrnehmung ausbilden sollen. Ein besonderes Anliegen ist es, dass du zusammen mit der Gruppe dir stets bewusst machst, was du mit deinem Medienprodukt bei anderen bewirkst und auslöst.

- ✓ Du arbeitest gerne mit anderen in Gruppen zusammen?
- ✓ Du tüftelst gerne auch mal etwas länger an einem Produkt, bis du es fehlerfrei und nahezu perfekt findest?
- ✓ Du hast Interesse an verschiedenen Medien und Technikbereichen (Bild, Foto, Video, Radio, Roboter, Computer, Internettechniken)?
- ✓ Und du bist interessiert, wie man diese Medien durch ihre Gestaltung für unterschiedliche Absichten wirken lassen kann?

Dann bist du im Fach Medientechnik und Gestaltung genau richtig!

Medientechnik und Gestaltung

Welche Themen und Inhalte werden besprochen?

Wenn du das Fach wählen möchtest, wirst du in unterschiedlichen Modulen unterrichtet, in denen z.B. folgende Projektvorschläge und mögliche inhaltliche Schwerpunkte ihren Platz finden:

- ✓ Medienprodukte konzipieren, gestalten und präsentieren
- ✓ Medienprodukte unter medienrechtlichen Aspekten planen
- ✓ Eine Webseite konzipieren, gestalten und realisieren
- ✓ Mathematische Denk- und Arbeitsweisen beschreiben und zur Lösung von Problemen im Bereich der Technik anwenden
- ✓ Mediale Arbeitsplätze planen, aufbauen, konfigurieren und in Betrieb nehmen
- ✓ Sprachkompetenz vertiefen und technische Zusammenhänge beschreiben
- ✓ Printprodukte planen, gestalten und herstellen
- ✓ Audiovisuelle Medien und Animationen gestalten und erstellen
- ✓ Rechnernetzwerke planen, aufbauen, konfigurieren und in Betrieb nehmen
- ✓ Webtutorials und Live-Fernsehen planen und einrichten
- ✓ Projekte nach Methoden des Projektmanagements auftragsgerecht planen, durchführen und auswerten

Leistungsbewertung

Pro Halbjahr werden 2 Kursarbeiten durchgeführt, die durchaus auch in Form einer medialen Präsentation oder eines technisch gestalteten Produkts formuliert sein können.

Neben der Bewertung dieser Arbeiten werden die Mitarbeit, die Prozessentwicklungen, praktische Arbeiten und Aufgaben im Sinne der sonstigen Mitarbeit bewertet. Die aktive Übernahme von medientechnischen Arbeiten in der Schule gehört auch dazu.

Medientechnik und Gestaltung

ROBOTIK

Hast du Spaß daran Roboter aus Lego zu bauen?
Im Anschluss daran, das Programmieren des Roboters zu erlernen?
Und traust du dich dann, mit deinem Roboter zusammen eine kleine Vorführung zu bestreiten?

RADIO

Der erste Unterricht mit einer eigenen Sendung im Bürgerfunk bei Radio Wuppertal.
Hier lernst du wie ein Radiobeitrag aufgebaut ist, wie man bei einer Umfrage oder einem Interview die richtigen Fragen stellt und wie sich deine O-Töne anschließend in die richtige Reihenfolge bringen lassen. Mit deiner Musikauswahl und dem Ergebnis der anderen Gruppen entsteht eine Radiostunde die alle begeistern wird.

BILD UND FOTO

Hast Du Lust dich mit Fotografie und Kameras auseinanderzusetzen und Fotos zu machen, die mit einem Handy nicht möglich sind?
Möchtest Du lernen Fotos professionell mit dem Computer zu bearbeiten und zu verändern?
Kannst Du Dir vorstellen Deine Wahrnehmung so zu schulen, dass Du einen Blick für gute Motive und Ausschnitte entwickelst?

FILM

Ausgehend von gestalterischen und technischen Möglichkeiten des Kameraeinsatzes lernst du, wie eine Idee für einen Kurzfilm in eine Geschichte und anschließend in ein Drehbuch überführt wird. Nicht erst beim Schnitt und der Bearbeitung des Filmmaterials am Computer gilt es mit Kreativität, Wissen und Können den Film zu gestalten, sondern schon bei den Dreharbeiten kannst du zeigen, was du im Umgang mit der Kamera gelernt hast.

PRINT- UND ONLINEMEDIEN

Kannst Du Dir vorstellen für unterschiedliche Zielgruppen wirkungsvolle Logos, Flyer, Plakate zu gestalten und zu erstellen?
Macht es Dir Spaß zu erforschen welche Wirkungen mit Farben, Formen und Schriftarten verbunden sind.
Möchtest Du professionelle Layoutwerkzeuge kennenlernen und druckreife Vorlagen gestalten?

WEB-DESIGN

Welche Techniken und Ressourcen brauche ich, um eine Website aufsetzen zu können?
Wie erstelle ich eine Homepage?
Was macht eine gute Website-Gestaltung aus?
Wie setze ich Filme, Bilder, Musik im Web ein?

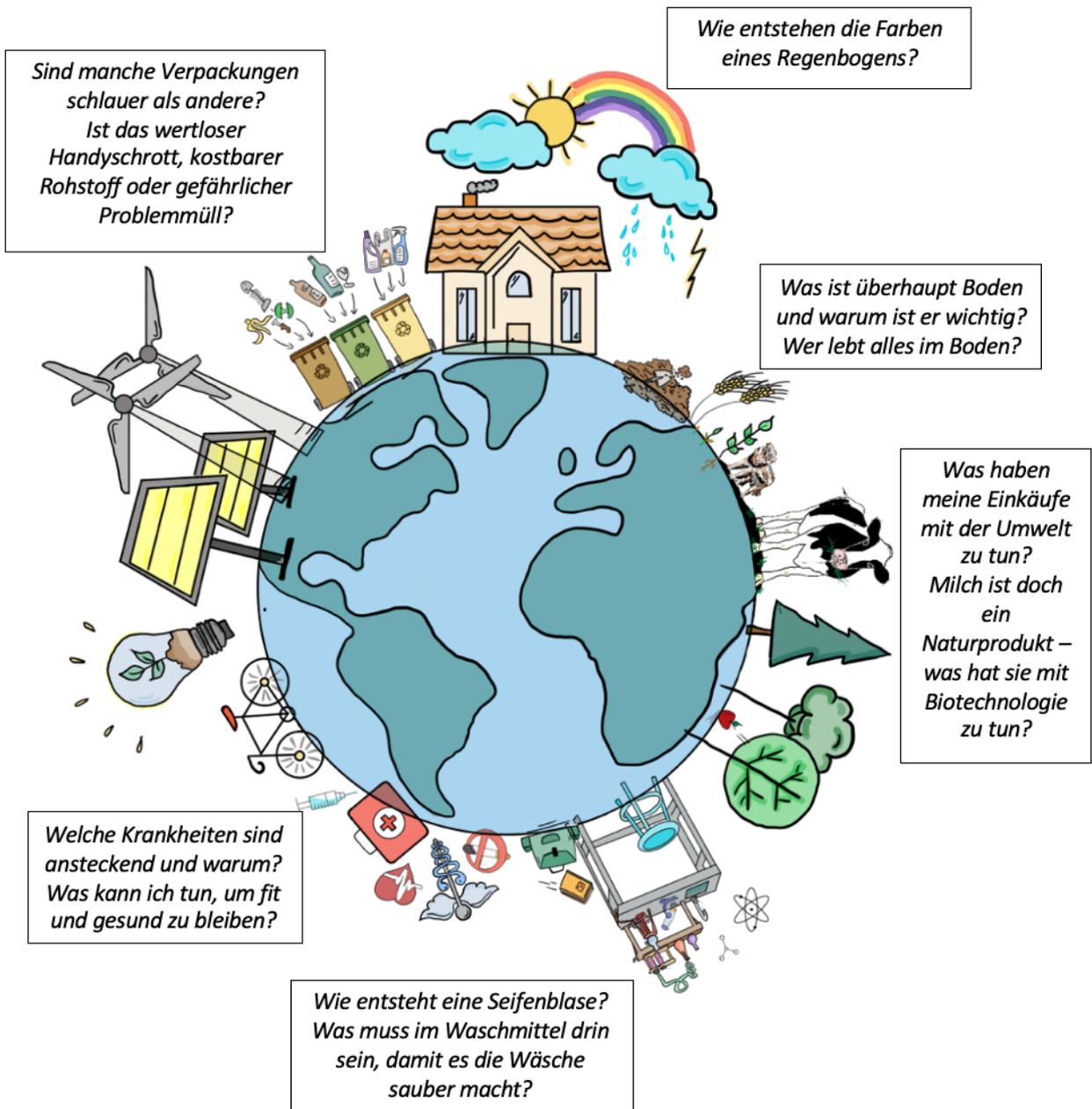
TUTORIAL UND WEB-TV

YOUTUBER wirst Du hier zwar nicht.
Aber Du kannst lernen, wie Du spannend und abwechslungsreich Aktionen und Tätigkeiten, die Du gut beherrschst, anderen durch einen Screencast vorführen kannst.
Oder wie wäre es, verschiedene Kamerasignale per Netzwerktechnik zu verbinden, Bildregisseur zu sein und live zu senden?

PROJEKT: WAHLSCHWERPUNKT

In Jahrgang 10 wird ein zusammenhängendes Projekt mit einem in einer Schülergruppe gewählten Schwerpunkt durchgeführt.

WP-Naturwissenschaften



Frage: Bist du richtig im Wahlpflicht Naturwissenschaften?

Vermutung: Wenn du dir bereits ähnliche Fragen wie oben gestellt hast oder sogar schon ein paar Antworten darauf weißt, dann vermute ich, bist du genau richtig bei uns!

Material: Du brauchst Interesse für alle drei Naturwissenschaften (Biologie, Physik und Chemie), Teamgeist, Forscherlust, Lust am Zeichnen, Auswerten und Erstellen von Graphiken sowie Planen und Durchführen von Experimenten.

Durchführung: Es warten spannende Aufgaben und Themen wie Natur und Umwelt oder Technik und Medizin auf dich.

Erklärung: Mit vielen Recherchen, Experimenten, Modellen, theoretischen Hintergründen und eigenen Versuchen werden wir diese Fragen gemeinsam beantworten.

Die Themen in NW sind bestimmt nicht alle neu für dich – aber hast du auch Antworten auf folgende Fragen...



Farben in der Natur

*Wie funktioniert ein Fernseher?
Sehen alle Lebewesen die Welt gleich?
Gibt es unsichtbares Licht?*

Boden – Haut der Erde

*Wie entsteht Boden?
Wie stark sind Pflanzen?
Stimmt es wirklich, dass 1m² Boden mit
100000 m Pilzfäden besiedelt ist?*

Haut

*Können Tätowierungen gefährlich
sein?
Stimmt es, dass unserer Haut mehr
als unser Skelett wiegt?*

Fortbewegung in Wasser und Luft

*Wann sinkt ein Schiff?
Warum fliegt ein Flugzeug?
Wie funktioniert ein Triebwerk/Motor?
Wie können Vögel fliegen?*

Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung

*Warum steckt die Energie der
Sonne in unseren Lebensmitteln?
Wann ist Bio wirklich Bio und
woran erkenne ich das?
Warum stehen Zahlen auf dem
Hühnerei?*



Kleidung

*Wusstest du, dass das Material für deine
Hose an einem 2 m hohem Strauch
gewachsen ist?
Was haben Polyamiden und Polyester
mit deinem Sportunterricht zu tun?
Wie kann Kleidung Leben retten?
Wusstest du, dass es Kleidung gibt, die
dich vor 1200°C oder Kettensägen
schützt oder Kugeln abfangen kann?*

Astronomie:

*Wie funktioniert ein Teleskop?
Gibt es außerirdisches Leben?
Sind wir alle aus Sternenstaub?
Wie lebt es sich auf einer Raumstation?*

Medikamente und Gesundheit

*Warum ist es wichtig, sich impfen zu lassen?
Was ist kleiner – Bakterium oder Virus?
Stimmt es, dass beim Niesen
Geschwindigkeiten von 160 km/h entstehen?*

Recycling – Wertstoffe im Müll

*Bringt Mülltrennung wirklich etwas?
Wieso findet man im Jahr 2050 mehr
Plastik im Meer als dort Fische
schwimmen?*

Bist du interessiert? Dann tritt die richtige Wahl – wähle NW!